

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



Haushalts- und Finanzausschuss

Niederschrift

über die 9. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses (Hybridsitzung) am 06.10.2025 im Kreisausschusssaal der Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Helmut Barthel
Frau Claudia Blume-Rottenbiller
Herr Dr. Eberhard Grünert
Herr Marcel Lietsch
Herr Andreas Muschinsky
Herr Felix Thier

Sachkundige Einwohner

Herr Uwe Fischer
Frau Dagmar Pohle

Entschuldigt fehlten:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Michael Pfahler
Frau Juliane Stärke
Herr Robert Trebus

Sachkundige Einwohner

Herr Matthias Grunert
Frau Andrea Hollstein

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 17:45 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.09.2025
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
Beschlussvorlagen
- 6 Kündigung der Mitgliedschaft im Förderverein der Fahrbahn-, Kraftfahrzeug,- Verkehrs- und Versuchsanlage Horstwalde e.V. (FKVV) B-7-5749/25-IV

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Einwendungen gegen die Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung vom 15.09.2025
Beschlussvorlagen
- 8 Veräußerung des Grundstücks in der Gemarkung Rangsdorf, Flur 11, Flurstück 1206, 1207 B-7-5743/25-I

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende des Haushalts- und Finanzausschusses, Herr Barthel, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zur Tagesordnung

TOP 2 und TOP 7 werden gestrichen, da die Niederschrift der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung vom 15.09.2025 noch nicht vorliegt.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 2

Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.09.2025

Der TOP wird gestrichen, da die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.09.2025 noch nicht vorliegt.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen.

TOP 4

Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Barthel spricht die Beschlussvorlage „Zuschlagserteilung zur Ersatzbeschaffung der Fachverfahren für die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle sowie Dienstleistung und Wartung“ an, die auf der TO des Kreistages am 13. Oktober 2025 steht. Seine Fragen, insbesondere zum Thema i-Kfz/OK-Verkehr, wird er im Nachgang schriftlich übermitteln. Herr Barthel bittet um Beantwortung der Fragen bis zur Kreistagssitzung.

Frau Wehlan informiert in diesem Zusammenhang, dass die „Zuschlagserteilung zur Ersatzbeschaffung der Fachverfahren für die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle sowie Dienstleistung und Wartung“ mit der Zentralisierung des Straßenverkehrsamts einhergeht. Hintergrund ist die Forderung des politischen Raums, wonach die Zentralisierung mit einer entsprechenden Digitalisierungslösung verknüpft werden soll. Zudem informiert Frau Wehlan über den geplanten Probelauf, der Anfang des nächsten Jahres starten soll. Ziel ist es, das Fahrerlaubniswesen ab dem 01. April 2026 wieder online anbieten zu können.

TOP 5

Mitteilungen der Verwaltung

Frau Wehlan berichtet zur Beschlussvorlage „Zustimmung zur Beantragung von Fördermitteln nach der Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr (BMV) "Förderung alternativer Antriebe von Bussen im Personenverkehr" durch die VTF mbH“, welche auf der Tagesordnung des Kreistages am 13. Oktober 2025 steht. Die Vorlage konnte nicht fristgerecht fertiggestellt werden, da der Landkreis sehr kurzfristig über das Bundesministerium für Verkehr einen Zugang zu einem Fördertopf geöffnet bekommen hat. Der Landkreis zählte zu denjenigen, die bislang noch nicht für alternative Antriebselemente Fördermittel abgefordert haben. In Vorbereitung dazu gab es von der VTF einen unverbindlichen Vorantrag. Dieser beinhaltet die Planung, innerhalb von drei Jahren insgesamt sechs Elektrobusse anzuschaffen. Im Zusammenhang damit könnte der Landkreis auch die Möglichkeit umsetzen, das Verhältnis zwischen nachhaltigen Antriebselementen und den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinie abzubilden. Im Zuge dessen könnte der Betriebsbusbahnhof in Jüterbog ertüchtigt werden – und das ohne den Erwerb zusätzlicher Flächen, was sich kostenwirksam für den Landkreishaushalt niederschlagen würde. Anstelle der ursprünglich vorgesehenen sechs Dieselsebuse bestünde die Möglichkeit, durch das Förderprogramm in sechs Elektrobusse zu investieren. Die Gesamtinvestition läge bei 3,5 Millionen Euro, von denen rund 1,9 Millionen Euro durch Fördermittel gedeckt werden könnten. Der Landkreis hat geplant, diese Maßnahmen nicht über zusätzliche Mittel des Landkreishaushaltes abzubilden. Stattdessen sollen die erforderlichen Eigenmittel über die VTF bereitgestellt werden. Aktuell wird geprüft, ob hierfür eine Kreditaufnahme durch die VTF notwendig ist. Eine grundsätzliche Kreditfähigkeit der VTF ist gegeben; hierzu wurde bereits eine Voranfrage bei der MBS gestellt.

Auf Nachfrage von Herrn Lietsch, ob die Eigenanteile oder zumindest die infrastrukturellen Eigenanteile aus dem Anteil des Sondervermögens finanzierbar sind, antwortet Frau Wehlan, dass der Landkreis diese Möglichkeit aktuell nicht vorgesehen habe. Der Landkreis verfügt über ein Investitionsvolumen von 300 Millionen Euro für die nächsten zehn Jahre, wovon gerade einmal 10 Prozent (32 Millionen Euro) über das Sondervermögen zur Verfügung stehen würden. Frau Wehlan geht davon aus, dass das Innenministerium bei der Genehmigung des Haushalts auf die Nutzung des Sondervermögens hinweisen wird, da ja bereits im 2025'er Haushaltsjahr eine Kreditaufnahme für Schulneubau vorgesehen ist. Weiterhin berichtet Frau Wehlan, dass der Landkreis großes Interesse daran hat, seine Mittel in Höhe von 15 Millionen Euro bis Ende 2029 zügig auszugeben, da ansonsten Umschichtungen und Kürzungen drohen.

Auf Nachfrage von Herrn Barthel, ob bei diesem Projekt sichergestellt ist, dass der Betriebshof die notwendige Versorgung mit Elektroenergie durch die Firma E.DIS erhält, antwortet Frau Wehlan. Die Geschäftsführerin der VTF hat bei einem gemeinsamen Gespräch deutlich gemacht, dass ohne eine entsprechende Absichtserklärung der Firma E.DIS keine Grundlage bestehe, den Antrag weiterzuverfolgen. Ohne eine solche Erklärung wäre eine Antragstellung nicht möglich.

Herr Ferdinand geht auf die offenen Fragen aus der letzten HFA-Sitzung vom 15. September 2025 ein und informiert, dass die Beantwortung der Fragen im Rats- und Bürgerinformationssystem eingestellt wurden. Die erste Frage bezog sich auf die Entwicklung bzw. Begründung des ÜPLs im Sozialamt. Der zweite Fragenkomplex umfasste die Kassenkreditfragestellung, unter anderem zum aktuellen Zinssatz. Dieser beträgt 3,83 Prozent. Der Kassenkreditbestand belief sich zum Stichtag 15. September 2025 auf ca. -3,3 Millionen Euro. Herr Ferdinand weist zudem darauf hin, dass sich der Landkreis inzwischen an mehr Tagen im Jahr im Kassenkredit befindet als an Tagen, an denen dies nicht der Fall ist.

TOP **Beschlussvorlagen**

TOP 6 **Kündigung der Mitgliedschaft im Förderverein der Fahrbahn-, Kraftfahrzeug,- Verkehrs- und Versuchsanlage Horstwalde e.V. (FKVV) (B-7-5749/25-IV)**

Frau Wehlan führt in die Vorlage B-7-5749/25-IV ein.

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung der Vorlage.

Herr Barthel stellt den Ausschluss der Öffentlichkeit fest.

Luckenwalde, 28. Oktober 2025

Herr Barthel

Ausschussvorsitzender